

Kreisförmige Nachklärbecken Floc-In-FDi

KUNST DNKFI-FDi-30-K bis DNKFI-FDi-45-K

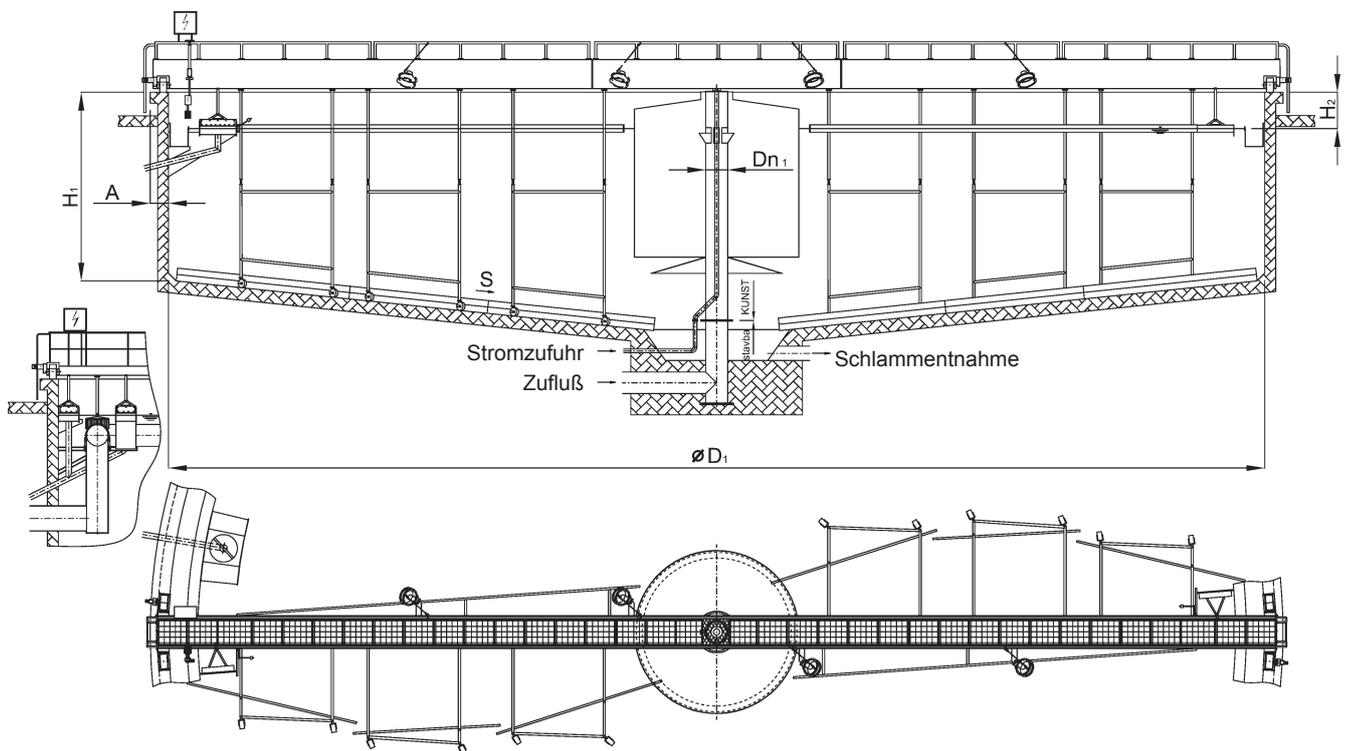


TABELLE DER HAUPTDIMENSIONEN:

Parameter	Bezeichnung	Größe und Bezeichnung der Nachklärbecken DNKFI-FDi				
		30	33	36	40	45
Beckendurchmesser	D ₁ mm	30 000	33 000	36 000	40 000	45 000
Rollbahnbreite	A mm	500	600	600	600	600
Seitenwandhöhe	H ₁ mm	4 100	4 100	4 100	4 100	4 100
Spiegelabstand	H ₂ mm	500	500	500	500	500
Lichtweite der Zufuhrleitung	DN ₁ mm	800	1 000	1 000	1 200	1 400
Bodengefälle	S %	6 ÷ 8	6 ÷ 8	6 ÷ 8	6 ÷ 8	6 ÷ 8



Kreisförmige Nachklärbecken Floc-In-FDi

KUNST DNKFI-FDi-30-K bis DNKFI-FDi-45-K

ANWENDUNG

Das kreisförmige Nachklärbecken Floc-In-FDi dient zur Schwerkraftabtrennung des Belebtschlammes und zur Nachklärung des Abfallwassers nach erfolgter biologischer Reinigung. Bei erhöhter Separationseigenschaft des Beckens und verkleinerten Schlamm-Mikroflocken ist es möglich, auch diese noch abzutrennen.

Das Becken eignet sich zur Schlammabnahme aus großen Volumina mit erhöhter Konzentration der Trockenmasse des separierten Schlammes im Bereich von 3,5 bis 4%, was auch mit erwünschter Erhöhung der Ablassgeschwindigkeit verbunden ist.

FUNKTIONSPRINZIP

Das Abwasser, welches einen Restgehalt an Belebtschlamm aufweist, fließt aus der vorigen Reinigungsstufe durch die zentrale Stahlsäule und deren Einlauföffnung über einen Einlaufdeflektor. Hier fließt das Gemisch zur Verminderung der Geschwindigkeit und zur Gleichrichtung der Strömung schräg aufwärts in einen Flockungszylinder, welcher von oben abgeschlossen ist. Zur Abschlammung des schwimmenden Schmutzes aus dem abgeschlossenen Raum des Flockungszylinders wird dieser auch entgast und trägt so zur Erleichterung der Sedimentation bei. Das Ablaufwasser aus dem Flockungszylinder wird am Auslaufdeflektor außerhalb des zentralen Schlammfängers abgelenkt. Der Flockungszylinder und der Ein- und Auslaufdeflektor sind fest mit der zentralen Säule verbunden. Das Wasser wird zum Außenrand des Beckens abgelenkt, steigt dort auf und fließt danach über eine verstellbare Überfallkante (diese wird durch eine Bürstenscheibe maschinell gereinigt). Alternativ wird das nachgeklärte Wasser mittels eines perforierten Tauchrohrs abgezogen. Das Tauchrohr wird von einer gezogenen Bürste gereinigt. Der im Nachklärbecken abgetrennte Schlamm wird an den Beckenboden stetig mit Hilfe von doppelten Schabern zur Mitte des Beckens befördert, wo seine Entnahme zur weiteren Aufbereitung erfolgt. Der Schwimmschlamm wird mittels Luftabscheidung und Rechen zum Umfang des Beckens und weiterhin in eine Rinne des nachfolgenden Beckens gelenkt. Der Rechen ist fest mit der Räumbrücke, welche auf einer vorgegebenen Bahn rollt, verbunden. Das Verfahren wird durch die auf der Rollbahn fahrende Vollgummiräder oder Standardräder ermöglicht. Außerdem ist es unter klimatisch erschwerenden Bedingungen möglich, noch einen zwangsläufigen Antrieb mit einem Triebstockrad und eine Triebstockstange, bzw. einem Zahnkamm, nachzurüsten. Die Ausführung mit den Vollgummirädern kann auch mit

Reinigung der Fahrbahn mit einer Bürstenscheibe, bzw. mit einer Heizung, nachgerüstet werden. In Abhängigkeit von der Größe des Beckens wird bemessen: Rollgeschwindigkeit der Brücke und ihre Regelung, Aufhängung des Flockungszylinders, des Ein- und Auslaufdeflektors, Bodenschabers, des Rechens und Anbringung der Lüfter. Standardmäßig erfolgt die Speisung des Schaltschranks an der Brücke durch einen zentralen Stromabnehmer.

Die Ausrüstung des Nachklärbeckens wird von der Firma KUNST, spol. s r.o. entworfen.

MATERIALAUSFÜHRUNG

Die Materialstandardausrüstung der Rollbahnbrücke ist Konstruktionsstahl mit folgender Metallisierung oder Feuerverzinkung und Versiegelungsanstrich. Die Rinnen, Kanten, Tauchwände, Flockungsanlage, Ein- und Auslaufdeflektor, Abstreifmechanismus, Auslaufteil des geklärten Wassers und der schwimmenden Unreinheiten, sowie weitere eingetauchte Teile an der Grenze Wasser-Luft, sind aus rostfreiem Stahl gefertigt. Die Rollbahn mit Schienen ist aus Konstruktionsstahl gefertigt.

BEDIENUNG UND INSTANDHALTUNG

Der Betrieb der Anlage erfordert keine ständige Betreuung. Ihre Instandhaltung ist gemäß der Betriebsanleitung durchzuführen. Diese Anlage ist zum Dauerbetrieb im Freien bestimmt.

FORM DER LIEFERUNG

Die Anlage DNKFI wird als eine Volllieferung, d.h. einschließlich Ausrüstungen sowie Montage vor Ort, oder laut Vereinbarung geliefert. Die Dispositionen der Ausrüstung können individuell (gemäß Angaben in der Tabelle der Hauptdaten) überarbeitet werden und zwar laut Vereinbarung und erst nach einer technischen Klärung.

Der Lieferant behält sich das Recht vor, unter Einhaltung der Anlagenparameter den Lieferumfang zum Unterschied von Abbildungen zu ändern.

LIEFERFRIST

Laut Vereinbarung.

R.č. DNKFI-FDi-K 10/10-A-de